

# Sportler-Kabine ist fertig

**Neubau** | Große Freude herrscht beim SV Haringsee über die Fertigstellung des Gebäudes mit Umkleideräumen und Sanitäranlagen.

Von Stefan Havranek

**HARINGSEE** | Der ganze Ort war auf den Beinen, um am Sportplatz die Fertigstellung der Kabinen des SV Haringsee zu feiern.

Nach dreijähriger Bautätigkeit und etwa 5.500 Stunden an Eigenleistung freuten sich SV-Obmann Helmut Lehrner, VP-Bürgermeister Roman Sigmund und auch VP-Bürgermeister a.D. Josef Breuer, das Gebäude nun feierlich eröffnen zu dürfen.

Eingeweiht wurden die neuen Kabinen inklusive Sanitäranlagen – ein „Schmuckstück in den Landesfarben blau-gelb-gut“, wie VP-Landtagsabgeordneter René Lobner beim Lokalaugenschein feststellte, von den U-10 Mannschaften der Hausherren und der NSG Donau-Auen.

Nach den Festreden, der Segnung durch Pfarrer Robert Rys und vom SV finanziertem Spanferkel- und Grillhuhn-Essen verlor die Kampfmannschaft Ha-

ringsees gegen Matzen mit 0:3, was die Kicker dem von Lehrner ausgegebenen Ziel „Champions League 2020“ leider keinen Schritt näher brachte ...



René Lobner, Günther Breiner und Helmut Lehrner beim Lokalaugenschein in der neuen Kabine.



Pfarrer Robert Rys, VP-Bürgermeister a.D. Josef Breuer, VP-Vizebürgermeister Raimund Poitschek, VP-Landtagsabgeordneter René Lobner, VP-Bürgermeister Roman Sigmund, SV-Obmann Helmut Lehrner und Hauptgruppen-Obmann Günther Breiner (von links).

Fotos: Havranek

# FP fordert Sicherheit

**Bürgergespräche** | Anlässlich eines Besuchs von FP-Nationalrat Christian Lausch in Leopoldsdorf diskutierte die blaue Bezirks-Spitze mit Bürgern über Kriminalität.

**LEOPOLDSDORF** | „Gerade Gänserndorf als Grenzbezirk hat ein großes Bedürfnis an Sicherheit. Das subjektive Sicherheitsgefühl der Bevölkerung hat jedoch längst einen Tiefpunkt erreicht. Seit dem Wegfall des Assistenzeinsatzes des Bundesheeres sinkt das Vertrauen der Gänserndorfer in diesem Punkt rapide. Es ist die Pflicht der Politik hier sofort dagegen zu steuern“, so FP-Nationalrat Christian Lausch, der als Exekutivbeamter auch Erfahrung aus seinem Zivilberuf mitbringt, bei Bürgergesprächen im Leopoldsdorfer Pub „Shamrock“.

„In jüngster Zeit fühlt man einen gewaltigen Anstieg der Kriminalität im Bezirk Gänserndorf“, sei jedenfalls das große Echo, das die Blauen bei den Bürgergesprächen zum Thema Sicherheit in Leopoldsdorf empfangen hätten. „Die Anwesen-



den beklagten, dass die Exekutive derzeit vermehrt als Gelddruckerei in Form von Strafmandaten missbraucht würde“, stellt FP-Bezirksparteiobmann Herbert Steindl fest.

Man habe seitens der Bezirks-FP bereits im August eine Anfrage an das Innenministerium gesendet, welche jedoch bis heute

unbeantwortet blieb. Derzeit könne man nur Zahlen aus 2013 präsentieren erhielt die Bezirks-FP als telefonische Auskunft auf Nachfrage. „Es kann doch nicht sein, dass man nur aus Angst vor Reaktionen seitens der Bevölkerung Zahlen der steigenden Kriminalität nicht veröffentlicht und zurückhält“,

meint der Veranstalter der Bürgergespräche und Bezirksobmann-Stellvertreter David Leitner.

Das Thema Sicherheit sei den Betroffenen so wichtig gewesen, dass die Veranstaltung (nur offizieller Teil) über 2,5 Stunden dauerte. Die anschließende Diskussion brachte ebenso zum Vorschein, dass die Thematik den Bezirks-Bürgern unter den Nägeln brenne.

Die FPÖ fordert dringend die Veröffentlichung der Kriminalstatistik des ersten Halbjahres 2014 sowie der Vergleichszahlen aus dem Vorjahr für den gesamten Bezirk. „Ebenso wird notwendig sein diese Zahlen auch für die einzelnen Gemeinden zu erarbeiten, da dies natürlich eine Auswertung der am stärksten betroffenen Gemeindebürgern aufzeigen könnte“, so die blaue Bezirks-Spitze.

Bezirksparteiobmann Herbert Steindl, FP-Nationalrat Christian Lausch und stellvertretender Bezirksparteiobmann David Leitner (v.l.).  
Foto: FPÖ